

Themenüberblick der Suren des edlen Quran

Nr.
2

سورة البقرة Die Kuh

Med.

Verse 1 – 29

Beschreibung von drei Arten von Menschen: Gläubige (V. 1 – 5), Verweigerer (V. 6 – 7) und Heuchler (V. 8 – 20)

Verse 51 – 87

Geschichten von Moses: Widerspenstigkeit seines Volk, ihre Undankbarkeit, die Geschichte der Kuh, Ermahnung und Warnung

Verse 153 – 167

Geduld und Gottesdienst als Weg und Hilfe zum Ertragen der Prüfungen des Lebens. Die Ermahnung Gott ﷻ allein zu dienen

Verse 254 – 257

Beschreibung von Gottes ﷻ Allmacht und Thron. Er leitet Recht, der Mensch entscheidet, daher gibt es keinen Zwang in der Lebensweise

Verse 21 – 29

Zeichen der Allmacht Gottes ﷻ und Herausforderung an die Menschen etwas dem Quran gleichen zu bringen

Verse 88 – 123

Das Verhalten des Volks des Buchs nach Musa (Moses) ﷺ und Isa (Jesus) ﷺ, ihr Umgang mit den Schriften, der Streit unter ihnen

Verse 168 – 219

Regeln des Alltags: Erlaubtes, Verbotenes, Gottesdienste, Umgang mit Konflikten. Wichtig ist allerdings was in den Herzen ist

Verse 258 – 260

Beispiele aus dem Leben Ibrahims ﷺ über die Allmacht Gottes ﷻ, dem es ein Leichtes ist, die Toten wieder zu erwecken

Verse 30 – 39

Die Frage der Engel. Die Erschaffung Adams, seine Auserwählung, sein Fehlgehen, die Vergebung und sein Auftrag

Verse 124 – 141

Ibrahim ﷺ erbaut die Kaaba, er ist der Vater vieler Propheten, welche die Botschaft der Islam an ihre Nachkommen weitergeben

Verse 220 – 242

Die Familie: Regeln der Ehe, Nachkommen, Umgang mit den Weisen und Scheidung. Ermahnung zur Gerechtigkeit in der Familie

Verse 261 – 283

Ermutung zum Spenden, Verbot des Zinses und Regeln für Verträge und deren schriftlicher Fixierung

Verse 40 – 50

Erinnerung der Kinder Israels an die Errettung vor dem Pharao sowie die Beschreibung der Wunder und die Gaben Gottes ﷻ für sie

Verse 142 – 152

Die Geschichte der Änderung Gebetsrichtung (Qibla), dem Symbol der Einigkeit der Muslime

Verse 243 – 253

Die Geschichte von Talut, Goliath und Dawud (David) ﷺ als Beispiel des Kampfes und Standhaftigkeit für die Gerechtigkeit

Verse 284 – 286

Beschreibung der Glaubensgrundlage und das Bittgebet um Unterstützung und Vergebung

Besonderes der Sure:

Vers 255 ist der Thronvers (آية الكرسي)

Vers 177 beschreibt die Frömmigkeit und die Lebensweisen in wenigen Worten

Vers 282 ist der längste Vers der Qurans